

vollständiges Informationsblatt
(Aushang) nach Art. 13 der
Datenschutz-Grundverordnung



Achtung Videoüberwachung!

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Kreis- und Hochschulstadt Meschede
Der Bürgermeister
Franz-Stahlmecke-Platz 2, 59872 Meschede
Tel. 0291/205-0; post@meschede.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Gemeinsame Behördliche Datenschutzbeauftragte
des Hochsauerlandkreises und der kreisangehörigen Städte und
Gemeinden
Steinstraße 27, 59872 Meschede
Tel. 0291/94-0; post@hochsauerlandkreis.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Schutz der Gesundheit und des Eigentums
Artikel 6 Abs. 1 lit. e) und Abs. 3 Datenschutzgrundverordnung
i. V. m. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Datenschutzgesetz NRW

berechtigte Interessen, die verfolgt werden

Vandalismus-Prävention
Identifizierung von Täter/innen zur Geltendmachung von
Rechtsansprüchen bzw. Verfolgung von Straftaten

Die Videoüberwachung ist auf die Zeiten außerhalb der Nutzungszeiten des Spielplatzes beschränkt.

§ 8 Abs. 3 der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die
Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in den
Straßen und Anlagen der Stadt Meschede

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Zeit der Datenspeicherung ist für den Fall, dass keine o. g.
Vorkommnisse festgestellt werden, auf 48 Stunden begrenzt. Sollten
die Daten zur Verfolgung von Straftaten oder zur Geltendmachung von
Rechtsansprüchen gegenüber der betroffenen Person erforderlich sein,
ist eine längere Aufbewahrung zulässig.

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO).

Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde am Ort des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Nordrhein-Westfalen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf